

DRINGLICHE INTERPELLATION

Urheber Patricia Constantin, AdG/LA, Raymond Borgeat, AdG/LA, Mathieu Gachnang, PDCC, und Stéphane Ganzer, PLR
Gegenstand Petition «elternlobby.ch» – welche Konsequenzen für die Walliser Schule?
Datum 13.11.2018
Nummer 3.0424

Aktualität des Ereignisses

Gegenwärtig werden Unterschriften für die Petition des Vereins «Elternlobby Schweiz» gesammelt. Diese Information wurde im Oktober 2018 im «Walliser Boten» und im «Nouvelliste» veröffentlicht. Diese Petition zirkuliert in unserem Kanton – hauptsächlich im Oberwallis. Die Petitionäre fordern mehr Autonomie bei der Schaffung von Schulen.

Unvorhersehbarkeit

Es war nicht vorhersehbar, dass eine Bürgervereinigung und nicht eine politische Partei eine solche Petition lancieren würde. Dies bedeutet, dass es sich nicht nur um einen Mediencoup handelt, sondern dass diesem Projekt ernsthafte Absichten zugrunde liegen. Auch ist nicht vorhersehbar, welche Auswirkungen diese Petition auf das gesamte Walliser Schulsystem haben wird, falls sie zustande kommt.

Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme

Es ist dringend notwendig, dass der Staatsrat klar Stellung nimmt und die Bürgerinnen und Bürger sowie den Grossen Rat über sämtliche Aspekte dieser Petition informiert. So werden die Walliserinnen und Walliser in vollständiger Kenntnis der Sachlage entscheiden können, ob sie die Petition unterschreiben wollen oder nicht.

Am 30. Oktober 2018 ist ein ganzseitiger Artikel über die Petition «Bildungswahl für alle» im «Walliser Boten» erschienen.

Mit dieser Petition wird Folgendes gefordert:

- mehr Autonomie für die Schulen, Förderung von vielfältigen Schulmodellen
- Möglichkeit, den Schulort der Kinder zu wählen
- finanzielle Unterstützung seitens des Staates

Schlussfolgerung

Angesichts der obigen Ausführungen möchten wir vom Staatsrat Folgendes wissen:

- Welches wären die organisatorischen und finanziellen Auswirkungen für die Walliser Schule, falls diese Petition zustande kommt?
- Welches wären die Vor- und Nachteile des neuen Schulsystems?
- Könnte mit einem solchen System gewährleistet werden, dass die Kinder, die diese verschiedenen Schulmodelle absolvieren, über das nötige Niveau für den Wechsel in die öffentliche Schule verfügen?